

## **Auszüge aus der Hausordnung der ILB**

[auf Basis der Beschlüsse des 3., 6., 9., 12., 17., 28. + 31. Schulforums – sowie – extra ausgehängt - 41.Schulforum vom Oktober 2014 zur Handynutzung]



IN UNSERER LERNWERKSTATT GEHEN TAG FÜR TAG HUNDERTE VON KINDERN UND ERWACHSENEN EIN UND AUS.

WIR ALLE WOLLEN IN UNSERER SCHULE EINE ANGENEHME UMGEBUNG!

**WIR BEMÜHEN UNS, DIE WERTVOLLEN PERSÖNLICHEN UND GEMEINSAMEN SACHEN ÜBERSICHTLICH UND GEORDNET AUFZUBEWAHREN.**

**WIR BEMÜHEN UNS, DAS HAUS UND DIE SPIELFLÄCHEN SAUBER ZU HALTEN.**

**WIR BEMÜHEN UNS, DIE BÄUME, STRÄUCHER UND PFLANZEN RUND UM DIE SCHULE PFLEGLICH ZU BEHANDELN.**

.....  
**MÜLLTRENNUNG** ist für uns selbstverständlich: Bitte den Abfall in die vorgesehenen und gekennzeichneten Behälter geben (zumindest: **Altpapier; Altglas; Plastik; Restmüll!**)

.....  
**BALLSPIELE** sind auf dem Spielplatz unter Rücksichtnahme auf Andere möglich und **erlaubt**.

Für jeden Stammgruppenraum und **FÜR JEDEN FUNKTIONSRaum** (z.B. Werkräume, Speisesaal, PC-Raum, usw.) kann von der/m/n dafür verantwortlichen LernbegleiterIn/nen gemeinsam mit den SchülerInnen eine **SPEZIELLE RAUMREGELUNG** erarbeitet und festgelegt werden. Damit diese Regelung auch eingehalten werden kann, muss sie gut sichtbar ausgehängt werden.

.....  
Hat jemand unabsichtlich **ETWAS KAPUTT** gemacht, meldet er/sie es einer zuständigen Person (Schulwart, Sekretariat, LernbegleiterIn, Direktor) und bringt den Schaden so gut es geht wieder in Ordnung. Wer vorsätzlich / mutwillig etwas kaputt macht, muss der geschädigten Person oder der Schule oder dem Schulerhalter die Reparaturkosten ersetzen. Bei SchülerInnen müssen für diese Kosten deren Eltern / Erziehungsberechtigte aufkommen.

.....  
Die **GANGBEREICHE** des Schulhauses können und sollen im Rahmen des offenen, individualisierten und differenzierten Unterrichts für Lernaktivitäten mit benützt werden. Dies erfordert: **Rücksichtnahme** auf andere Aktivitäten im gleichen Stockwerk, große **Selbständigkeit und Disziplin** der beteiligten SchülerInnen. Nach Beendigung von Lernaktivitäten im Gangbereich muss gut aufgeräumt werden.

Es sollten sich keine Stromverlängerungskabel quer über Gänge schlängeln, keine Tische bzw. Info-Tafeln oder Teppiche im Stiegenbereich aufgestellt / aufgelegt sein. Die Lernaktivitäten auf den Gängen dürfen die **Fluchtwege** im Falle eines Alarms nicht beeinträchtigen und sollen die **tägliche Gangreinigung** nicht unnötig erschweren.

.....  
Die Hausordnung gilt für alle Menschen, die hier lernen, arbeiten oder auf Besuch kommen!

In den Stammgruppen ist die ILB-Hausordnung mindestens einmal pro Schuljahr Thema eines Gesprächs, eines Projekts, einer vertieften gemeinsamen Beschäftigung